

LANDESHAUPTSTADT DRESDEN

BESCHLUSSAUSFERTIGUNG

des Stadtrates
(SR/007/2009)

Sitzung am: 10.12.2009

Beschluss zu: V0202/09

Gegenstand:

Satzung zur Änderung der Straßenreinigungsgebührensatzung der Landeshauptstadt Dresden

Beschluss:

Der Stadtrat beschließt die Satzung zur Änderung der Satzung der Landeshauptstadt Dresden über die Erhebung einer Straßenreinigungsgebühr (Straßenreinigungsgebührensatzung) in der Fassung der Bekanntmachung vom 26. Januar 2009 (Dresdner Amtsblatt Nr. 07/09).

Satzung zur Änderung der Straßenreinigungsgebührensatzung

Vom 10. Dezember 2009

Auf der Grundlage des § 4 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 18. März 2003 (SächsGVBl. S. 55, 159), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 26. Juni 2009 (SächsGVBl. S. 323, 325), der §§ 2 und 9 des Sächsischen Kommunalabgabengesetzes (SächsKAG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 26. August 2004 (SächsGVBl. S. 418, 306), geändert durch Artikel 9 des Gesetzes vom 7. November 2007 (SächsGVBl. S. 478, 484) sowie des § 51 des Straßengesetzes für den Freistaat Sachsen (Sächsisches Straßengesetz – SächsStrG) vom 21. Januar 1993 (SächsGVBl. S. 93), zuletzt geändert durch Artikel 34 des Gesetzes vom 29. Januar 2008 (SächsGVBl. S. 138, 165) hat der Stadtrat der Landeshauptstadt Dresden in seiner Sitzung am 10. Dezember 2009 folgende Satzung beschlossen:

§ 1 Satzung zur Änderung der Straßenreinigungsgebührensatzung

Die Satzung der Landeshauptstadt Dresden über die Erhebung einer Straßenreinigungsgebühr (Straßenreinigungsgebührensatzung) in der Fassung der Bekanntmachung vom 26. Januar 2009 (Dresdner Amtsblatt Nr. 07/09) wird wie folgt geändert:

1.

§ 5 Abs. 4 wird wie folgt gefasst:

"(4) Die Gebührensätze werden wie folgt festgesetzt:

Die Gebühren betragen je Meter Frontlänge und Jahr

- in der Reinigungsklasse W1:	4,12 EUR
- in der Reinigungsklasse W2:	8,24 EUR
- in der Reinigungsklasse W3:	12,36 EUR
- in der Reinigungsklasse W5:	20,60 EUR
- in der Reinigungsklasse W7:	28,84 EUR
- in der Reinigungsklasse F1:	1,50 EUR
- in der Reinigungsklasse F2:	3,00 EUR
- in der Reinigungsklasse F3:	4,50 EUR
- in der Reinigungsklasse F1W1:	5,62 EUR
- in der Reinigungsklasse F1W2:	9,74 EUR
- in der Reinigungsklasse F1W3:	13,86 EUR
- in der Reinigungsklasse F1W5:	22,10 EUR
- in der Reinigungsklasse F1W7:	30,34 EUR
- in der Reinigungsklasse F2W1:	7,12 EUR
- in der Reinigungsklasse F2W2:	11,24 EUR
- in der Reinigungsklasse F2W3:	15,36 EUR
- in der Reinigungsklasse F2W5:	23,60 EUR
- in der Reinigungsklasse F2W7:	31,84 EUR
- in der Reinigungsklasse F3W1:	8,62 EUR
- in der Reinigungsklasse F3W2:	12,74 EUR
- in der Reinigungsklasse F3W3:	16,86 EUR
- in der Reinigungsklasse F3W5:	25,10 EUR
- in der Reinigungsklasse F3W7:	33,34 EUR
- in der Reinigungsklasse F14:	0,75 EUR"

2.

Die Anlage zur Straßenreinigungsgebührensatzung wird geändert, folgende Zeilen werden gestrichen:

Altstrehlen	F2
Augustusstraße	F3W7
Bahnhofstraße (Weißig, Schönfeld-Weißig)	F14
- von Dresdner Straße bis Gönnsdorfer Weg	
Bautzner Landstraße	
- von Schillerstraße bis Plattleite	F1
- von Plattleite bis Ullersdorfer Platz	F2
- von Ullersdorfer Platz bis Liegauer Straße	F1
Bautzner Straße	
- von Albertplatz bis Rothenburger Straße	F2W2
- von Rothenburger Straße bis Wilhelminenstraße	F2
- von Wilhelminenstraße bis Schillerstraße	F1
Bautzner Straße (Weißig, Schönfeld-Weißig)	F14
- von Hauptstraße bis Grundstück Nr. 8	

Bayrische Straße	F2
- von Winckelmannstraße bis Friedrich-List-Platz, Südseite	F2W1
Böhmische Straße	F1W3
Cämmerswalder Straße	F1
Dresdner Straße (Weißig, Schönfeld-Weißig)	F14
- von Hauptstraße bis Heinrich-Lange-Straße	
Galeriestraße	F3W7
Georg-Palitzsch-Straße	F1
- von Gamigstraße bis Senftenberger Straße ohne Nr. 81 – 109	
- mit Verbindung zur Dohnaer Straße	
Hauptstraße (Weißig, Schönfeld-Weißig)	F14
Innsbrucker Straße	F1
- von Südhöhe bis erste Einmündung Possendorfer Straße	
Körnerweg	F14
- von Diakonissenweg bis Heilstättenweg	
Messering	F1
- von Pieschener Allee bis zur Messe	
Prohliser Allee	F1
- von Niedersedlitzer Straße bis Georg-Palitzsch-Straße	
Rampische Straße	
- von An der Frauenkirche bis Tzschirnerplatz, Südseite	F3W5
- von An der Frauenkirche bis Tzschirnerplatz, Nordseite	F3
Spitzwegstraße	F1
- von Neuostra bis Dohnaer Straße	
St. Petersburger Straße	
- Ostseite	F3W2
- von Carolabrücke bis Ferdinandplatz, Westseite	F3
- von Ferdinandplatz bis Sidonienstraße	
einschließlich Nebenfahrbahn, Westseite	F3W2
- UFA-Palast	W7
- Gehweg zur Prager Straße/Rundkino	W2
- von Sidonienstraße bis Wiener Platz, Westseite	F3
Straße des Friedens (Pappritz, Schönfeld-Weißig)	F14
- von Am Dorfteich bis Staffelsteinstraße	
Waisenhausstraße	F3
- von Dippoldiswalder Platz bis Ferdinandstraße, Südseite	F3W7
Weißiger Landstraße (Gönnsdorf, Schönfeld-Weißig)	F14

Folgende Zeilen werden hinzugefügt:

Albert-Wolf-Platz	
- von Niedersedlitzer Straße bis Boxberger Straße, Ostseite	F1
- von Niedersedlitzer Straße bis Boxberger Straße, Westseite	F1W1
- Prohliser Allee bis Trattendorfer Straße, Brunnenanlage	W1
Altstrehlen	F2
- Hauptstraßenverlauf	
- Nebenfahrbahn von Hausnummer 3 bis Hausnummer 13	
Augustusstraße	W7
Bahnhofstraße (Weißig, Schönfeld-Weißig)	F14
- von Bautzner Landstraße bis Gönnsdorfer Weg	
Bautzner Landstraße	
- von Bautzner Straße bis Plattleite	F1
- von Plattleite bis Ullersdorfer Platz	F2
- von Ullersdorfer Platz bis Grenzweg	F1

- Hauptstraßenverlauf von Grenzweg bis Radeberger Straße (Weißig, Schönfeld-Weißig)	F14
Bautzner Straße	
- von Albertplatz bis Rothenburger Straße	F2W2
- von Rothenburger Straße bis Wilhelminenstraße	F2
- von Wilhelminenstraße bis Bautzner Landstraße	F1
Bayrische Straße	F2
- von Winkelmannstraße bis Friedrich-List-Platz, Südseite	F2W2
Böhmische Straße	F1W7
Cämmerswalder Straße	F1
- außer Abschnitt von Muldaer Straße 32 bis Arltstraße	
Dorfstraße	F1
Galeriestraße	
- von Frauenstraße bis Planstraße Rosmaringasse	W7
- von Planstraße Rosmaringasse bis Neumarkt	F3W7
- von Wilsdruffer Straße bis Frauenstraße	F3W7
Georg-Palitzsch-Straße	F1
- ohne Nebenfahrbahn Hausnummer. 81 bis 109 und Hausnummer. 12	
Hauptstraße (Weißig, Schönfeld-Weißig)	F14
- Hauptstraßenverlauf	
Innsbrucker Straße	F1
- von Südhöhe bis Meraner Straße	
Körnerweg	F14
- von Diakonissenweg bis Oberkiesweg	
- von Höhe Bautzner Straße 104 bis Heilstättenweg	
Messering	F1
- von Pieschener Allee bis Straßenende Hausnummer. 9	
Prohliser Allee	F1
- von Boxberger Straße bis Georg-Palitzsch-Straße	
Rampische Straße	F3W5
Spitzwegstraße	F1
- Hauptstraßenverlauf von Zscherntitzer Straße bis Dohnaer Straße	
St. Petersburger Straße	
- Ostseite	F3W2
- von Carolabrücke bis Georgplatz, Westseite	F3
- von Georgplatz bis Sidonienstraße einschließlich Nebenfahrbahn, Westseite	F3W2
- UFA-Palast	W7
- Gehweg zur Prager Straße/Rundkino	W2
- von Sidonienstraße bis Wiener Platz, Westseite	F3
Straße des Friedens (Pappritz, Schönfeld-Weißig)	F14
- Hauptstraßenverlauf von Am Dorfteich bis Staffelsteinstraße	
Waisenhausstraße	F3
- Südseite	F3W7
Weißiger Landstraße (Gönnsdorf, Schönfeld-Weißig)	F14
- Hauptstraßenverlauf	

§ 2

Die Satzung zur Änderung der Straßenreinigungsgebührensatzung tritt am 1. Januar 2010 in Kraft.

Dresden,

Helma Orosz
Oberbürgermeisterin

Hinweis gemäß § 4 Abs. 4 Satz 4 SächsGemO

Sollte diese Satzung unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften zu Stande gekommen sein, gilt sie ein Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang an gültig zu Stande gekommen.

Dies gilt nicht, wenn

1. die Ausfertigung der Satzung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist,
2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
3. die Oberbürgermeisterin dem Beschluss nach § 52 Abs. 2 SächsGemO wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat,
4. vor Ablauf der in Satz 1 benannten Frist
 - a) die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder
 - b) die Verletzung der Verfahrens- oder der Formvorschrift gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Ist eine Verletzung nach Satz 2 Nr. 3 oder 4 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Jahresfrist jedermann diese Verletzung geltend machen.

Helma Orosz
Oberbürgermeisterin